

Wenn der Vampir lächelt und das Publikum bebt – Zwicklbach im Ausnahmezustand

Es gibt Theaterabende, die unterhalten. Und es gibt jene, die bleiben. „Der Vampir von Zwicklbach“ gehört zweifellos zur zweiten Kategorie.

Mit feinem Gespür für Timing, einem sicheren Griff in die Schatzkiste des bayerischen Humors und einer bemerkenswerten Bühnenpräsenz gelingt der ESV-Theatergruppe ein Abend, der weit über das klassische Laientheater hinausreicht. Hier wird nicht gespielt – hier wird gelebt, gelacht und mitreißend erzählt.

Der Publikumsandrang spricht eine deutliche Sprache: Bereits bei der Seniorenvorstellung zeigte sich, wie groß die Strahlkraft dieser Inszenierung ist. Zusätzliche Tische und Stühle wurden kurzerhand herbeigeschafft – und dennoch schien jeder Platz kostbar. Ein Bild, das mehr sagt als viele Worte: Dieses Theater wird geliebt.

Im Zentrum ein Vampir, der so gar nicht furchteinflößend daherkommt – vielmehr charmant, augenzwinkernd und von entwaffnender Liebenswürdigkeit: Stephan Lederer verleiht seiner Figur „Vladi“ genau jene Mischung, die das Publikum in den Bann zieht. An seiner Seite brilliert Jasmin Sonnenberg als Kreszensia von der Mühl mit Intensität und Präsenz, während Günter Lederer als Hannes-Petrus zwischen Schicksalsergebenheit und feinem Humor changiert.

Tina Veltl bringt als Betti frischen Schwung und temperamentvolle Leichtigkeit ins Spiel, während Petra Bischof und Alois Handekshauser als Geisterjäger-Duo mit pointiertem Witz für wahre Lachsalven sorgen. Sigi Schamberger setzt als Justus von Biberstein leise, poetische Akzente, und Ulrike Thoma rundet als Gutshofbesitzerin Theres das Ensemble mit souveräner Stärke ab.

Was bleibt, ist ein Theatererlebnis voller Zwischentöne: humorvoll und doch fein beobachtet, leichtfüßig und zugleich mit Tiefe. Ein Abend, der schmunzeln lässt – und im nächsten Moment für wohlige Gänsehaut sorgt.


Fazit: Wenn in Zwicklbach der Vampir sein Unwesen treibt, gefriert nicht das Blut – es gerät in Bewegung. Und das Publikum? Geht beseelt nach Hause.

Rückblick online:



 IG: @ramona.schoen61

 FB: facebook.com/ramona.schoen61

 Beiträge = öffentlich 